

DRITTER AUFZUG.

Der Vorgarten des Theaterbeisels. Schräg herüber eine breite Straße. Nicht übermäßig belebt, jedoch zeitweilig Verkehr von Straßenbahnwagen, Omnibussen, Equipagen u.s.w. An der Straße, deutlich sichtbar, das Hoftheater. Hell erleuchtet. Von Zeit zu Zeit ertönt aus demselben, sehr gedämpft, rauschende Musik und das Geräusch von Applaus. Viele Wagen stehen in nächster Nähe. Es ist Spätabend.

1. Szene. Dr. Vigelius, der Schauspieler sitzen an einem Tisch. Dr. Vigelius sehr gealtert. Der Schauspieler jedoch immer noch sich lebhaft jugendlich gebend. Die Kellnerin sitzt in der Kasse und häkelt.

Andante maestoso.

Vigelius.

(Vorhang.)

Du sitzt nun wieder im Trocknen... was? Schauspieler. (auf ein

Wie du

Andante maestoso.
Musik hinter der Szene.

Im Orchester.

p

lange Fermate

p

Kellnerin. (steht auf)

Glas weisend, trinkt) (trinkt) (zur Kellnerin)

Auch noch ein Glas ge-fäl-lig, Herr

Sch. siehst: Heut' lebt sich's noch feucht! Noch ein Glas, schö-nes Kind!

1

Ke. Dok-tor? Vigelius.

(ablenkend)

Sch. Nein, dan-ke. Ich trin-ke nicht mehr. (erstaunt) Nun al-so, wie kam es denn, Vi-geeee-lius?

1

V. *daß man dich— (beleidigt)* *(groß)* Ah! Und war-

Sch. Daß man mich?— Daß dich der!— Ich ha-be— de-mis-sio-niert!

V. um denn— wenn man so fra-gen darf?

Sch. Man hat mir da, in dem neu - en Stück, das sie

Sch. heu - te spie - len— ci - ne Rol - le ge - wie - sen, die mei - nen Stolz aufs

Vigilius. (belustigt)

Sch. Was hät - test du denn da mi - men sol - len?
tief - ste ver - letzt. So ra - te ein - mal!

V. 3

Nun - ei - nen Gre - na - dier o - der - Nacht - wäch - ter wohl! -

Sch. (wehmütig)

Gre - na - dier! Nacht - wäch - ter! Wo seid -

Sch.

ihr, po - e - sie - um - wo - be - ne Ge - stal - ten? „Ihr Herrn und

Sch. Vigilius.

Am En - de gar ei - nen Hen - ker - wie?

Da - men, laßt euch sa - gen - Vor - bei! Wä - r es nur das! -

4 Schauspieler. (schwärmerisch)

Hen - ker! Ei - nen Hen - ker! „Im Schar - lach ge - wand - zur

(dumpf) (rhythmisch)

Sch. Sei - te das Schwert! Ich wollt euch köp-fen ihr In - ten-dan-ten und euch, ihr mo-der - nen

Sch. 5 Dich - ter! Du er-rätst es nicht. Es ist auch zu dumm. Du hast kei - ne Ah-nung. Ei - nen (kläglich)

Viggius. (lacht) Ha ha, das ist gut! (mit allen möglichen Verrenkungen)

Sch. Schmie - ren - schau - spie - ler! Ei - nen Schmie - ren - schau - spie - ler!

Sch. Ich!! Ich!! Der ich vor Zei-ten, in je - ner Stadt, - wie hieß sie nur gleich? - Den O -

6 Andante espressivo.

Sch. *thel - lo tra - giert. Musik hinter der Szène.* „Mit Krän - zen be - wor - fen - von schö - nen Frau - en“ -

Vigelius. (mürrisch, hält die Hand über das Glas, das die Kellnerin wegnehmen will)

Sch. (senkt das Haupt, Handbewegung) (er trinkt) So laß mich doch!

Vor - bei! - Noch ein Glas, hol - der Schatz! So trink doch, Vi - ge - lius, was soll denn das?

Schauspieler. (mit entsprechender Kopfbewegung)

7 Sehr bewegt. (auf 1!)

Alt bist du ge - wor - den! Schäm dich, Vi - ge - lius! Er - in - nerst du dich -

Im Orchester.

Sch. das war ei - ne Zeit - in je - ner Stadt, - wie hieß sie nur gleich -

sempre staccato

1.Ch. So ge - gen En - de des zwei - ten Akts. Ich hab' nur ei - ne klei - ne Weil' nichts zu

10 (trinkt) Ziemlich fließend.
 1.Ch. tun - da komm ich her - ü - ber - mich stär - ken - nu ja -
 Vigelius.

10 Ziemlich fließend.
 mp mf sfz p
 mp) 3 3 3 3

Kellnerin.
 Wie ist denn das Stück?
 v. p(aber scharf)
 forscht, es lag mir schwer auf der See - le - und ge - stern nachts -
 sfz pp

Wie vorher.

(sagt ihr etwas leise ins Ohr)

Langsamer.

Kellnerin (lachend): O sie frecher Mensch! (Sie flüstern miteinander)

I. Ch. ma - chen_ Nu ja!

Sch. Schuld, wenn ein Mä - del leicht - sin - nig wird_

Vigilius. Ich hab's an - ge - zet - telt da - mals_

Wie vorher.

Langsamer.

ppp mp pp

V. 13 Rasch. im Ü - ber - mut, das hat sie dann aus dem Haus ge - trie - ben -

Sch. Ach was! Das wär doch auch

13 Rasch. p sfz

suivez - - - -

I. Chorist (mit seinem Glas, setzt sich zu den beiden)

Comodo.

V. Er - lau - ben die Her - ren?_ (Begrüßung.) Bit - te, bit - te!

Sch. so ge - kom - men; früh o - der spät_ der Wirt_ (Begrüßung.) Bit - te, bit - te!

riten. Comodo.

I. Chorist. **Ein wenig beschleunigt.**

Schauspieler. Groß - ar - tig! Die Leut' sind wie
Wie geht's denn drüben... was sagt... das P. t.? **Ein wenig beschleunigt.**
mf ben marcato

Breiter.

I. Ch. toll!
Das wird ein Er - - folg!
(sehr ärgerlich)
Nicht mög-lich! Ein-fach ver-rückt! Nein, so was!

3. Szene. Ein Polizeimann leitet Grete (Tini) zu einem Tisch, an den sie sich setzt.

Sehr langsam. (8 schlagen)

14 Der Polizist.

Soo, da set-zen Sie sich an die fri-sche Luft und trin-ken ein Glas! - Da wird Ih-nen

Grete (haucht)

(Der Polizist ab)

Ich dank Ih-nen schön - mir ist - schon - viel bes-ser! Vigelius.

Wie

Pol.

bes-ser.

15

4. Szene.

I. Chorist.

„Die Harfe!“

(zum I. Choristen)

heißt denn das Stück?

Schauspieler (eiferrnd)

Was geht denn da

15

Na also! Vigelius, sag selbst! Ist das ein Titel? „Die Harfe“ verrückt!

pp

espress.

Grete (leise)

Kellnerin (hat sich zu Grete, ihr das Glas bringend, gesetzt, freundlich)

Ja,

ich war auch...

Sie waren auch im Theater?

(gedämpft, näher rückend)

Ich erzähls Ihnen... passen Sie auf!

Da ist also ei-ner...

vor?

Ach ja... sehr selten... da regtes mich auf... Sie be-

Da ist Ihnen unwohl geworden. Sie gehn wohl selten?

sempre pp

16 (sehr warm, leuchtenden Blickes, wie in Erinnerung)

G. greifen-- oh, es war herrlich

(begierig)

Ke. Es ist wohl sehr spannend?

I. Chorist (im Eifer des Erzählens, springt auf, setzt sich aber gleich und erzählt weiter im Flüsterton. Hie und da vernimmt man ein lautes Wort)

In diesem Moment---

5. Szene. Das zweifelhafte Individuum lugt herein. Die Vorigen.

Das Individuum.

Unmerklich bewegter.

A da schau her-- das is ja-- die Ti-ni- Vigelius.

Nicht ü-bel-wirk-lich! Schauspieler (sehr geärgert)

Unmerklich bewegter. Ach was! zum Teufel! Ein Stück,

p mp mf sfz

17 Mäßig bewegt.

(kommt herein, setzt sich zu Grete)

In. Ser-vus, Ti-ni! Grüß dich!

(lacht)

V. Du bist ein Narr!

Sch. in dem ich--

17 Mäßig bewegt.

p pp sfz pp

In. Was tust denn du da? Er - laubst schon, - daß ich mich da zu dir -- noch ein

sfz *sfz* *mp* *f* (Er setzt

In. sich sehr nahe, Grete rückt weg.)
Glas, schö - ne Maid!

I. Chorist (hat seine Erzählung beendet, sieht auf die Uhr.)
Ich muß hin - ü - ber. Vor Schluß komm' ich noch ein-mal

pp

6. Szene.

I.Ch. (ab) Grete (tonlos)
dran. Mein Herr, Sie ir - ren sich

mp *p*

G. wohl, ich ken - ne Sie nicht. Das Individuum (kopfschüttelnd und schmalzend). (langsam)
Da schau! Da schau! Gestern noch

p leggiero

In. *3* war ich bei ihr und heut' in dem nob-len Re- vier- da

cresc. *l. H.*

Kellnerin (das Glas bringend) Ah!

In. kennt sie mich nicht- Hast dir wohl et- was Fei- nes--

sfz *dim.* *sfz*

Grete (verwirrt) Um Got- tes- wil- len! Nein,

Ke. Ei- ne sol- che sind Sie!

mf

(II. Chorist, Witzbold, tritt ein, die Hän- de vor dem Bauch, dreht die Daumen)

G. nein! Ich bin ja ganz wirr! Zwi- schen ge- stern und heut'- ach, was ist denn mit mir.-

sfz *pp* *pp*

7. Szene.

L'istesso tempo.

G. **19** (zu dem Individuum)

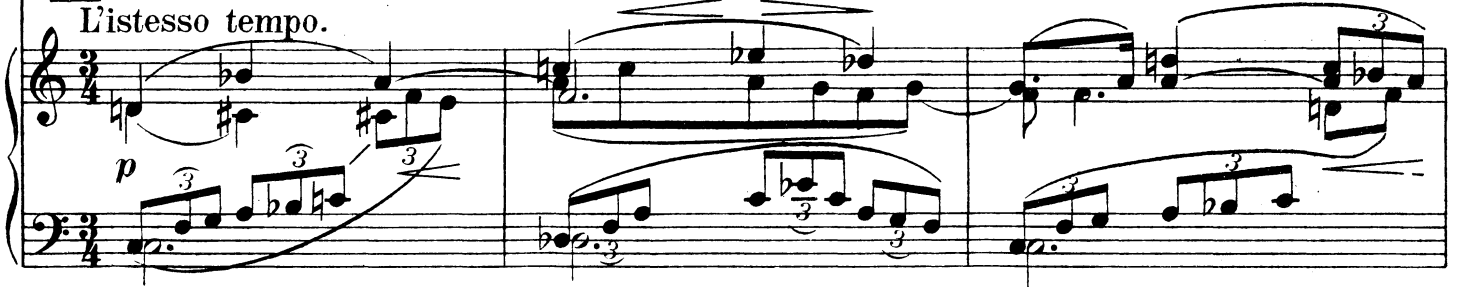


Sie ir-ren sich doch viel - leicht - o-der nein... mein Fräulein, ich bit - te -

II. Chorist (in psalmierendem Ton)

19 Flau - e Stim-mung! Flau - e Stim-mung!

L'istesso tempo.



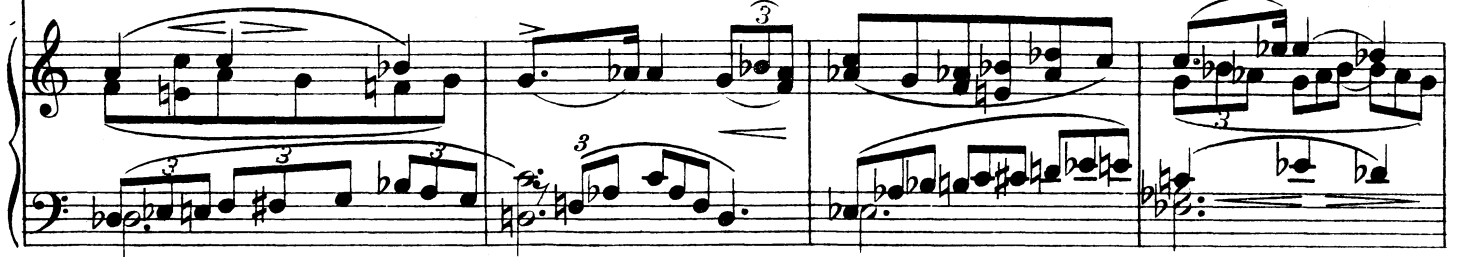
Kellnerin (wendet sich kalt ab)

Das geht mich nichts an.

Das Individuum.

A--h! Mirgeht ein

II. Ch. Das geht nicht gut aus! Da gibt's ei - nen Krach!



Ununterbrochen steigern.

(Er greift in den Sack und klimpert mit dem darin befindlichen Gelde)

(Er legt eine Anzahl Münzen

In. Kir-chen-licht auf! Du glaubst wohl! -- O - ho! Heut' sind wir bei-

(zu Vigelius)

Schauspieler (aufhorchend)

Da drüben was -- hab' ich's ge -

II. Ch. Ich hab' mich ge-schli-chen so was seh' ich nicht gern.

Ununterbrochen steigern.



auf den Tisch)

In. sam-men. Da schaut halt_was_? Fesch wie ein Gav'lier! Auf ein paar Kronen mehr

Sch. sagt_? (triumphierend) Ein 20 al-ter Fuchs vom The - a - ter, du kannst dich verlas-sen, *cresc. poco a poco*

espressivo

In. kommt's uns nicht an_

Sch. der hat ei - ne Na - se!

Grete (verzweifelt) Ich sag Ih - nen, las-sen Sie mich_

cresc. poco a poco

G. was wol-len Sie denn?

In. Vigelius (schon einige Zeit scharf hinsehend) Mach'kei-ne Flausen, Ti - ni,

II. Chorist. Ich täuschte mich nicht. Nein, nein! Die-se Stim-me! Ich

Was geht denn da vor? (*sempre cresc. poco a poco*)

mf

(am ganzen Leibe zitternd; reißt

G. *f* Ich bit - te Sie,
(Er faßt sie mit einem rohen Griff.)

In. dieschaun schon her dort. Geh mit, sag' ich!

Vi. wuß-te es ja! Al - so doch - -

sich los, auf die Gruppe zu.)

G. *f* 21 Leidenschaftlich bewegt.

mei-ne Herrn, um al - - les, was hei-lig, schüt-zen Sie mich,

G. ret - ten Sie mich vor dem Menschen! Das Individuum.(entrüstet.)

Daschau! Da schau!

In. *f* *3* *3*
 Vor dem Men - schen! - Gestern noch - *Vingettus.* (tritt rasch auf Grete zu, faßt sie bei der Hand.)
f *3* *3*
 Sagen Sie, Fräulein - sind Sie denn

22 Immer leidenschaftlicher und
 Grete. (laut aufschluchzend.)
 Die Gre-tel - ja,
 nicht die Gre - tel, - die Gre-te Graumann? - Immer leidenschaftlicher und

G. *schneller.*
 ja, die bin ich - ich bin's - *3* *3* *3*
 ret-ten Sie mich - ich bit-te Sie auf den Knien -
schneller.

G. *3* *3*
 retten Sie mich - Das Individuum. (brüllt.)
 Nicht wahr! Er-lo-gen! Da gretelt sich nix! Die Ti-ni-ists!
cresc. *poco* *a* *poco* *3* *3*

23 Alle. (durcheinander, den Strolch hinauswerfend) „Hinaus! Hinaus! Hier ist ein solides Lokal!“
Das Individuum. (wütend, im Hinausfliegen) „Da schau, da schau! Ein solides Lokal! Bande, elende!“

Ziemlich bewegt. (aufgeregt, hastig.) (heftig weinend in Vigelius Armen.)

G.
 In.

Ich kenn' sie die Ti - ni.

Ziemlich bewegt. (aufgeregt, hastig.)

23
cresc. *mf*

(Gewoge vieler Menschenstimmen von der Straße. Lärm davonfahrender Wagen; fortwährend Rufe der Wagenausrufer. Der Garten füllt sich sehr rasch mit Choristen, Theaterpersonal, sowie anderen Gästen, die Getränke und Speisen verlangen.)

Stimme des Wagenrufers (von außen) Nr. 2365.

Der Wagen der Fürstin -- Nr. 182.

G.
 In.

8. Szene.

24 Mäßig. (cher langsamer; die Hauptsache ist das Gespräch der Gäste, das, nicht überhastet, deutlich und in natürlicher Weise zur Geltung kommen muß.)

G.
 In.

Die Gäste. (reden, lebhaft gestikulierend, das Ereignis der Premiere besprechend, an verschiedenen Tischen durcheinander)

Vierter.
 Fünfter.
 Erster.
 Zweiter.
 Dritter.

Mäßig.
p warm

4.G. Sechster. Mir tut es leid um den

Die Leute waren ja wü-tend!

1.G. Und piffen!

2.G. Und stampften!

3.G. So sehr sie vor-her applaudier-ten!

r. H.

Beschleunigen.

25

Eine Choristin.

Ein lie - ber Mensch!

Eine andere.

Ein sehr lie - ber Mann!

4.G. Au - tor!

Fünfter.

Ken-nen Sie ihn?

1.G. Siebenter. Ah,

War er da?

Beschleunigen.

25

f

cresc.

Ein wenig langsamer.

Grete. (aufhorchend)

Was sa-gen die Leu-te?

Er ist doch krank!

wis-sen Sie nicht?

Zweiter.
Ach, scha-de!

Dritter.
Ein

(flüstern)
Was fehlt ihm?

Ein wenig langsamer.

dimin.

pp

Mehr und mehr wieder bewegter, unruhig, fortwährend steigernd.

Das ist ja nicht mög-lich!

Es war doch so

Vierter.

Es war rück-sichts-los!

Erster.

A.ber be - den-ke: Zwei Stun-den!

3.G.
tüch-ti - ger Mann!

Mehr und mehr wieder bewegter, unruhig, fortwährend steigernd.

p

l. H.

r. H.

G. schön! So be - rau - - - schend schön!

Fünfter. und dann die Ent-täuschung!_

Zweiter. Die gro-ße Er-war-tung_

Dritter. Das kläg-li-che En-de!

cresc. *mf* *p*

G. Und der Dich - ter, sa - gen sie_ krank?_

Vierter. Das bis - chen Stim - mung_ da -

Sechster. Und je - ner Schrei_ im Par - terre!

G. *(immer erregter)*
Schwer krank wohl? Und stirbt?_ Und seht sich nach mir! Denn er

4. G. hin!_

Erster. Ja, die „Harfe“ woll-te nicht klin-gen!

molto espress.

27 Breite Bewegung. (überströmend)

(mit leidenschaftlicher Bestimmtheit)

G. *stark riten.*
sehnt sich! Ich weiß es! Ich muß zu ihm, gleich! Ihn küs-sen_noch ein-mal_

f *ff* *stark riten.*

r. H.

G. und sterben! Ah und dann_ end-lich Ru - he_ ach_

dimin. *zurückhalten*

mf *mp* *p*

(Sie wird ohnmächtig und sinkt zu Boden. Man bemüht sich um sie. Der größte Teil der Anwesenden ist mit Essen beschäftigt und wendet nur flüchtig dem Vorfall seine Aufmerksamkeit zu. Klappern der Teller, Gabeln und Messer, gedämpftes Sprechen von Zeit zu Zeit.)

G.

Ru - - he!_

dim. *pp* *riten.* *ppp*

Viel langsamer. (Die Achtel wie früher die Viertel.)

28 Vigelius (vor Grete, sie mit seinen Armen stützend, ihr Wasser einflößend, erschüttert, leise) (Da Grete noch immer

Ar-me Frau! Sei ru-hig! Ich bring dich zu ihm!

ppp *mp*

stark schluchzt.) (Er seufzt und senkt das Haupt.)

Sei doch ruhig, du Kind! Das ist_weiß Gott_ ei-ne schwe - re Schuld!

ppp

(Auf der Straße ist es still ge- worden, die Lichter verlöschen.)

Wie sün-digt die Welt und wir al-le mit ihr!

morendo *ppp*

Langsame Bewegung.

Grete. (ganz leise, im Traum)

Die Bäu - me rau -

G. - - schen ein wun - der - sam Lied.

G. Fern - her klingt es von Wal - - - des -

G. wip - feln. Es war doch so schön

G. *und er sehnt sich nach mir.*

sehr zart

mp *pp* *morendo*

G. *Ach, die wil - de Mu - sik!* 31 *Und er*

mp *sehr langsam*

(Zwischenvorhang.)

G. *sehnt sich nach mir!*

Langsam.

mp

32 *Schwer.*

p rit. a tempo rit. pp p a tempo (p) cresc.

accel. poco a poco

8

f

f

Bewegt, doch immer noch breit.*)

ff

3

un poco rit.

33

a tempo

zurückhalten (schwer)

a tempo

dolce

mf

mp

mf

p

p

(mp)

sfz

acc.

mp

mp

mf

(mp)

Ruhiger, doch nicht schleppen.
mit großem Ausdruck

un poco riten.

sfz

f

espress.

f

* Um eine Nuance langsamer als der Takt des accelerando vorher.

Più mosso. (poco a poco)

Allmähliche Bewegung

34

p sehr zart

mp

zart

35 *Energisch*

mf

cresc.

beschleunigen

Leidenschaftlich bewegt

espress.

f

mf

f

36

dimin.

pp r. H.

mp L. H.

p sfz

p

cresc.

cresc.

r. H.

37

f

f

f

f

f

Unmerklich zurückhalten

f

sfz

p

ppp *sfz* *pp* *Verschiebung*

The first system of music consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a key signature of two flats and a common time signature. It features a series of sixteenth-note runs, with some notes marked with '6' and '7' above them, indicating fingerings. The lower staff is in bass clef and contains a similar rhythmic pattern. Dynamic markings include *ppp* at the beginning, *sfz* in the middle, and *pp* at the end. The word *Verschiebung* is written below the bass staff.

38 *Langsam. (fließend)* *sempre legato* *pp*

The second system begins at measure 38. The tempo is marked *Langsam. (fließend)*. The upper staff contains a series of triplet chords, each marked with a '3' below it. The lower staff provides a harmonic accompaniment. The dynamic marking *pp* is present. The instruction *sempre legato* is written above the upper staff.

cresc. espressivo

The third system continues the piece. The upper staff features triplet chords, and the lower staff has a more active accompaniment. The dynamic marking *cresc. espressivo* is written above the upper staff. A dotted line with the number '8' indicates a first ending or repeat sign.

mf

The fourth system continues with triplet chords in the upper staff and a rhythmic accompaniment in the lower staff. The dynamic marking *mf* is written above the upper staff. A dotted line with the number '8' is also present.

39 *a tempo* *f* *deutlich* *acc.* *fp* *mf* *sfz* *f* *(mp)*

The fifth system begins at measure 39. The tempo is marked *a tempo*. The upper staff features triplet chords, and the lower staff has a rhythmic accompaniment. Dynamic markings include *f*, *deutlich*, *acc.*, *fp*, *mf*, *sfz*, *f*, and *(mp)*. The instruction *deutlich* is written above the upper staff.

pp *sehr zart*

40 Mäßig. (gleitende Bewegung)
ausdruckslos

ppp (sempre pp)

un meno rit.

ppp *espress.*

rit.

espress.

8va *ad lib.*

ritard.

First system of musical notation, featuring a treble and bass clef. The music consists of complex chordal textures with many accidentals and triplets. The bass line includes several triplet markings.

41 Ein wenig breiter.

Second system of musical notation, starting with a bass clef and a treble clef. It includes dynamic markings such as *pp* and *cresc.*. The music features wide intervals and complex textures.

Third system of musical notation, continuing the complex textures. It includes dynamic markings such as *mf* and *cresc.*. The music features wide intervals and complex textures.

8..... *glissando auf den schwarzen Tasten (ad lib.)* 8

Fourth system of musical notation, featuring a glissando on black keys. It includes dynamic markings such as *mf*, *cresc.*, and *acceler.*. The music features wide intervals and complex textures.

8..... *glissando auf den schwarzen Tasten (ad lib.)*

Fifth system of musical notation, continuing the glissando on black keys and complex textures. It includes dynamic markings such as *mf* and *cresc.*. The music features wide intervals and complex textures.

42

Bewegt. 8

Musical score for measure 42, featuring piano and bass staves. The piano part includes dynamic markings *ff* and *f*. The bass part includes dynamic markings *f* and *f*. The score is marked with a tempo of 8.

Leidenschaftlich drängend.

Musical score for measures 43 and 44. The piano part includes dynamic markings *marc.* and *mf*. The bass part includes dynamic markings *f* and *f*. The score is marked with a tempo of 8.

Musical score for measures 45 and 46. The piano part includes dynamic markings *cresc.* and *cresc. poco a poco*. The bass part includes dynamic markings *f* and *f*. The score is marked with a tempo of 8.

43

Musical score for measure 43, featuring piano and bass staves. The piano part includes dynamic markings *ff* and *f*. The bass part includes dynamic markings *f* and *f*. The score is marked with a tempo of 8.

ff *sfz* *espress.*

3 3 3 3 3 3 3 3

6 6

3 7

Rubato *f* *trem. ad lib.* *espress.* *(f)* *mf*

3

mit höchstem Ausdruck **44** Fließend. 8

ff *espress.*

3 3 3 3

3 3 3 3

Langsamer.

The first system of music is marked "Langsamer." It consists of two staves. The upper staff (treble clef) contains a series of chords, many with wavy lines above them, suggesting tremolos or rapid vibrato. The lower staff (bass clef) contains a simple, slow-moving bass line with long note values and some rests.

Fließend.

The second system is marked "Fließend." and begins with a box containing the number "45". Above the staff, there is a key signature change to two flats (B-flat and E-flat) and a time signature change to 3/8. The upper staff features a flowing melodic line with triplets and a dotted line above it. The lower staff has a more active bass line. A dynamic marking of "pp espress." is present.

The third system continues the "Fließend." section. It features complex textures with many triplets in both the treble and bass staves, creating a sense of rhythmic flow and complexity.

Langsamer.

The fourth system is marked "Langsamer." and returns to a slower tempo. It features a treble staff with complex textures and a bass staff with a simple line. A "ddd" marking is present in the bass staff, likely indicating a tremolo or similar effect.

46

Measures 45 and 46. Measure 45 features a piano (*p*) dynamic with a triplet of eighth notes in the right hand and a triplet of eighth notes in the left hand. Measure 46 features a mezzo-forte (*mf*) dynamic with a half note in the right hand and a half note in the left hand. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 3/4.

(8)

Measures 47 and 48. Measure 47 features a mezzo-piano (*mp*) dynamic with a triplet of eighth notes in the right hand and a triplet of eighth notes in the left hand. Measure 48 features a piano (*p*) dynamic with a triplet of eighth notes in the right hand and a triplet of eighth notes in the left hand. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 3/4. The word "espress." is written above the right hand in measure 48.

Schwer.

Measures 49 and 50. Measure 49 features a piano (*p*) dynamic with a sixteenth note in the right hand and a sixteenth note in the left hand. Measure 50 features a mezzo-forte (*mf*) dynamic with a sixteenth note in the right hand and a sixteenth note in the left hand. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 3/4. The word "Schwer." is written above the right hand in measure 49.

Measures 51 and 52. Measure 51 features a pianissimo (*ppp*) dynamic with a sixteenth note in the right hand and a sixteenth note in the left hand. Measure 52 features a piano (*p*) dynamic with a sixteenth note in the right hand and a sixteenth note in the left hand. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 3/4.

47

rit. Sehr langsam.

Measures 53, 54, 55, and 56. Measure 53 features a pianissimo (*ppp*) dynamic with a triplet of eighth notes in the right hand and a triplet of eighth notes in the left hand. Measure 54 features a piano (*p*) dynamic with a half note in the right hand and a half note in the left hand. Measure 55 features a piano (*pp*) dynamic with a half note in the right hand and a half note in the left hand. Measure 56 features a piano (*pp*) dynamic with a half note in the right hand and a half note in the left hand. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 3/4. The word "rit." is written above the right hand in measure 53, and "Sehr langsam." is written above the right hand in measure 54.

9. Szene. Das Arbeitszimmer Fritzens. Rückwärts offene Terrasse, teilweise durch Glasfenster und Türe abgegrenzt, die in einen großen Garten führt. Seitwärts eine Türe. Gegenüber ein Fenster. An demselben ein Schreibtisch. Im Hintergrunde gegen den Garten zu ein Flügel. Die Einrichtung vornehm, einfach. An der Wand, deutlich sichtbar. Böcklins „Der Eremit“. Es ist Frühling. Früher Morgen. Ein grüner Schimmer liegt über dem Garten. Hunderte Vogelstimmen singen jenes eigentümliche, traumhafte Morgenlied, wie man es nur in frühen Frühlingmorgenstunden hören kann. Auf und nieder schwillt ein ganz leises, unharmonisch wunderbares Getöse. Das ist das Zwitschern des großen Chors; darüber Stimmen der Solisten, Nachtigall, Amsel, Fink, Lerche usw. alles ganz leise, wie in traumhaftem Erwachen... Fritz, sehr leidend, bleich, müde, mit wirrem, grauen Haar, sitzt, den Kopf in die Hände vergraben, an seinem Arbeitstische.

Bewegt, nicht zu schnell. (Vorhang langsam auf.)

48

The musical score consists of three systems, each with a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment (grand staff). The key signature has two sharps (F# and C#), and the time signature is 6/8. The score begins with a box containing the number 48. The first system shows the vocal line with a *pppp* dynamic and a piano accompaniment with a *ppp* dynamic. The piano part features a complex texture with sixteenth-note runs and triplets. The second system continues the vocal line and piano accompaniment, with the piano part showing more intricate sixteenth-note patterns and triplets. The third system concludes the vocal line and piano accompaniment, with the piano part featuring triplets and a *ppp* dynamic. The score is marked with various articulation marks, including slurs and accents, and includes fingerings such as 1, 6, 7, 5, 5, 3, 3, 3.

The first system of music consists of three staves. The top staff is a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature. It features a long melodic line with various intervals and accidentals, including a tritone (F# and C). The middle staff is a grand staff (treble and bass clefs) with piano accompaniment. It includes several groups of notes with fingerings 7, 6, 3, 7, 7, 7, and 7. The bottom staff is a bass clef with a few chords and rests.

The second system of music consists of three staves. The top staff is a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature. It features a long melodic line with various intervals and accidentals, including a tritone (F# and C). The middle staff is a grand staff (treble and bass clefs) with piano accompaniment. It includes several groups of notes with fingerings 7, 3, 3, 3, 6, and 7. The bottom staff is a bass clef with a few chords and rests.

The third system of music consists of three staves. The top staff is a treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature. It features a long melodic line with various intervals and accidentals, including a tritone (F# and C). The middle staff is a grand staff (treble and bass clefs) with piano accompaniment. It includes several groups of notes with fingerings 1, 2, 1, 2, 3, and 3. Dynamic markings *p*, *mp*, and *mf* are present. The bottom staff is a bass clef with a few chords and rests.

49

string.

Ein wenig langsamer. (die Vogelrufe jedoch so ziemlich in gleicher Schnelligkeit)

Fritz. (hebt den Kopf, wendet ihn dem Garten zu und horcht auf: nach einer Weile.)

Wie seltsam das ist! Alt bin ich geworden.

F. mü - de im frucht - lo - sen Rin - gen, grau von Sor - gen von

langsamer als der Rhythmus vorschreibt

F. bit - te - ren Qua - len krank und reif für das

50

F. Grab; und heu - te zum er -

F. *(gesteigert)*

- - sten - - mal - - heu - te zum er - - sten -

rasch

pp p mp

F. mal hör ich, wie traum-haft der Lenz sich ver-kün - det,

8 9 3 5 6

F. tönt mir so hold sei-ner Bo - - - ten Chor?! Wie

pp

51

Bewegter.

F. *selt - sam das ist! Und saß doch so man - che*

F. *Früh - lings - nacht, wa - chend, bis in den*

F. *däm - mern - den Mor - gen und such - te und such - te, was nie ich*

Ein wenig zurückhaltend.

52

F. *fand, und rang nach dem, was so fern - - ab liegt.*

Tempo I.

espress. *mf* *pp* *rit.*

Fritz, (wehmütig)

Und die- ach, die sin - gen im

pp *p*

53

Quasi andante.

Traum; von des ver-gan - ge - nen Ta - ges Glück, und

pp

von des kom-men-den Leid und Freud. Die freun sich im Traum. wie schön die

pp

F. *Son - ne beim Schei - den doch war,*

cresc.

F. *und jauch-zen schon ih-rer Wie-der-kehr. Drum klingt auch ihr Sang*

54

accel.

mf

espress.

F. *so her - be und süß, so zart und ge - wal - tig zu-*

cresc. poco a poco

F. *gleich! Drum ju-belt ihr Chor so frei und kühn, so sinn-lich und glü - hend, und*

55

mf

f

fp

f

(Horn mit Gesang)

F. *mp* doch so rein! *mp cresc.* O du

F. *p* schön - - - ne Welt!

F. *ff* *mf* *3 dimin.* (tonlos) Doch

56

(Der Garten steht im Sonnenlicht)

Fritz (zusammenschreckend steht auf, um zu öffnen.) (es klopft)

F. nun ist's frei - lich zu spät. *ppp* *pp*

10. Szene.

Mäßig bewegt, (im Übrigen vollständig dem Sänger sich adaptierend)

(freudig erstaunt)

F. Du, so früh? Rudolf.

R. Ja, mit ei-ner Bot-schaft— die soll dich freu'n,— nach dem Un-glück von

p (sfz)

F. 57 (kalt) Das fand mich ge-faßt; doch sa-ge, von ihr? Nun, von je-ner Da-me,

R. ge-sterne.— Was meinst du? (verständnislos)

57 *p espress.*

F. die da im Parterre— ich bat dich ja doch,— Nun al-so:

R. Ach ja, davon spä-ter, doch hör' nur:

pp rit.

58 Ziemlich langsam. Das Tempo dem Zeitmaß anpassen, das der Sänger ohne zu überhasten, anschlagen

Rudolf. (halb gesprochen)

Ich sprach noch ge - stern den In - ten - dan - ten, und er läßt dich

pp l.H.

kann.) (dringend)

R. bit - ten und mit ihm all dei - ne Freun - de:...

l.H.

Ar - bei - te neu die - sen letz - ten

R. ben marc.

Akt, der dir zer -

R.

R. *stört,* *was wir*

p
col Ped.

R. *al - le von dir* *noch er - war - ten: Ein*

col Ped.

59 *rit.* *a tempo* *(sehr warm)*

R. *un - vergäng - li - ches Werk.* *Denn den*

rit. cresc. *a tempo*

R. *Keim da - zu* *trägt es herr - lich in sich, ein Ho - he -*

rit.

Bewegter. *accel.* *rit.* 60 Fritz (rauh) *a tempo*

Ich ha - be mein

R. *accel.* *rit.* *a tempo*

lied der Not, des E - lends, der Sehn - sucht...

Bewegter. 60 *a tempo*

mf *f* *accel.* *rit.* *mit größtem Ausdruck*

pp

F. Be - stes ge - ge - ben.

R. *3*

Nein, nein! das kann ich nicht glau - ben. Du

espress.

F. *accel.* (hohl, stark) Du irrst,

R. *3*

fühltest die nakende Krank - heit. In ih - rem Bann hast du dich ü - ber - eilt...

f *accel.* *pp* *molto espressivo*

61

a tempo

Sehr breite Viertel.

F. *3*
 — ich sa-ge dir nur, du irrst!

R. *5*

Wer-de nur erst ge - sund! Und ü - bers Jahr, wenn der

Sehr breite Viertel.

61

a tempo

mf *8* *3 3 3 5 3 5*

8 *3 3 3 5 3 5*

(burschikos)

Früh-ling kehrt, da ver - trau' dich mir an. Ich hei-ledich, auf mein Wort! Wir

R. *3* *3* *3* *5* *3* *5*

8 *3 3 3 5 3 5*

8 *3 3 3 5 3 5*

Lebhafter, feurig, mit Schwung.

füh - ren ein lu - sti-ges Le - ben: Hin - aus aus den en - gen vier Wän - den da

R. *3* *3* *3*

mf *3* *cresc.* *3*

R. *(Fritz wehrt ab)*

fin-dest du Stimmung und Kraft!_

dimin.e rit.

rascher (rubato)

sfz espress.

Fritz. (düster) **62** *rit.* *a tempo*
Ziemlich getragen. *(wie bei der analogen Stelle)*

Willst du mich scho - nen, so las-sen wir das. Die Lei - er ver -

a tempo p rit. mp rit. a tempo pp

F. *Ruhig.* *(er greift sich ans Herz)* *accel.*
stummt und mit ihr bald der Harfner. Rudolf. (erschüttert)
A - ber, Fritz!_

Ruhig. *sfz accel.*

63 *Bewegt. (etwa Allegro moderato)*
(belebt, ablenkend)
Willst du mir nicht er-zäh-len von jener Da-me_ Rudolf. (gepreßt)
63 *Bewegt. (etwa Allegro moderato)*
Ach ja! Doch stimmt es mich

sfz p mf p cresc.

R. *trau - rig - ich seh', du er-hoffst dir Nach - richt von je - mand, der*

64 R. *dir vielleicht einst-mals na-he gestanden. Es wird dich ent - täuschen. Dennes war nur ei-ne Ge-*

Eilend. *Fritz. (ist mit einer Bewegung nach dem Herzen zurückgesunken, entgeistert)*

gesprochen) Daß diese Mädchen... Was ist dir denn, Fritz, Fritz!... *Ei-ne Gefallne sagtest du, ei-ne Gefallne?...*

R. *fall-ne.* *Eilend.* *espress.*

65 *Schnell.* *Fritz. (heiser, immer erregter im Verlaufe des Weiteren)*

Frei. *Rudolf.* *Dir - ne! ja, ja, das war es... mit die-sem*

Nun ja... ei-ne ganz ge-wöhn-li-che Dir-ne. 65 *Schnell.*

Frei. *f* *fpp*

F. Wort stieß ich sie von mir_ noch tie-fer hin-ab in den Sün-den - pfuhl_ und

pp

Ein wenig langsamer.

(eindringlich)

F. sah nicht das stumme, rüh - ren-de Flehn_ und hör-te nicht den verzwei - fel - ten

p espress. *mf*

Bewegter (*Allegro moderato*)

F. Schrei_ in klein-lichem Stolz verwehrt ich der Ärmsten die rettende Hand_ und doch, - Freund, zurückhalten

66 *sfz* *f* *sfz (p) espress.* *f*

F. Belebt. die_ _ die hab' ich am Gewis-sen. Rudolf (erstaunt) Nein, nein, nicht so, wie du meinst! Um meines

F. Belebt. Ah!

mf *dolce* *espress.* *f* *espress.*

67

Breit (ungefähr doppelt so langsam - Maestoso)

(ausdrucksvoll, herb)

Fließend.

F. Ehr-gei-zes wil-len ver - ließ ich sie! Doch zu ei-ner Zeit, da war in ihr

F. al-les des Frühlings voll. Heiß drängt es ent-ge-gen in blü - hen-der Ju - gend der

F. Rei-fe, dem Le - ben, - der Lie - - - be. - Und auch in mir, - doch ich...

Mehr und mehr beschleunigen.

(voll Selbstironie)

(er bricht in ein erschütterndes Lachen aus)

F. um mei-ner künf-ti-gen Grö-ße wil-len — Es hat sich ge -

sfz *ff* *f*

69

(mit größter Schärfe)

F. rächt! Seit - dem ich sie sah zum letz-ten - mal,

fp

F. ver-zehr' ich mich in ent-setz-li - cher Qual, in wahn - vol - ler Sehn - - sucht

fp *cresc.*

F. *riten. poco a poco*

und bit - te - rer Reu - ei - -

dimin. poco a poco

70 *Langsam.*

Du weißt nun, war - um mir das Lied der Not und der Sehn - sucht ge -

espress.

rit.

F. lang - und ich das Glück nicht be - sin - gen kann!

dimin.

ppp

71 Rudolf (nach einem Wort der Beruhigung oder des Trostes suchend)

Ja, a - ber wer sagt dir, daß sie, die Armste, die -

pppp

Fritz (verhalten, zitternd geheimnisvoll, mühsam)

War es denn nicht — in je - nem Mo - ment als die

sel - be wie je - ne ist, wel - che da plötz - lich —

(Er hat während des letzteren begonnen, hastig seine Toilette zu vervollständigen, wie um sich zum Fortgehen bereit zu machen)

72 Fieberhaft, bewegt.
(fieberhaft)

„Har - fe“ zu tö - nen be - gann?! Fort! Sie su - chen! Und find ich sie

(sein Gehaben beunruhigt verfolgend)

Was willst du denn tun? —

72 Fieberhaft, bewegt.

pp

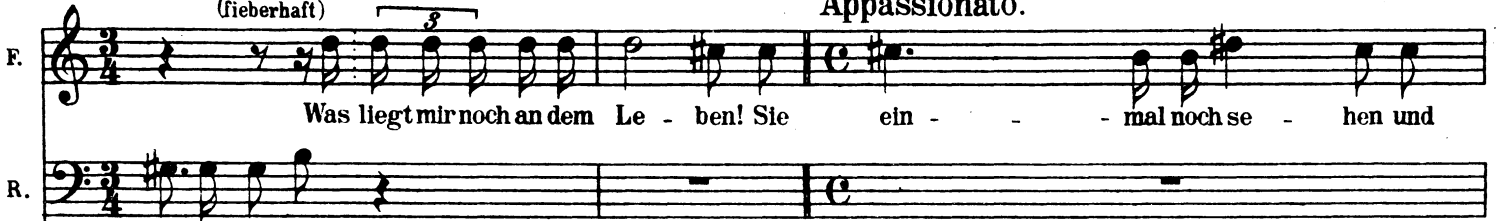
krank und ver - kom - men, die nie - drig - ste Dir - ne — (energisch)


Nein, nein, das dul - de ich nicht! Du

sfz *f* *sfz* *f* *sfz* *f* *sfz* *f* *sfz* *f*

(fieberhaft)

Appassionato.

F. 

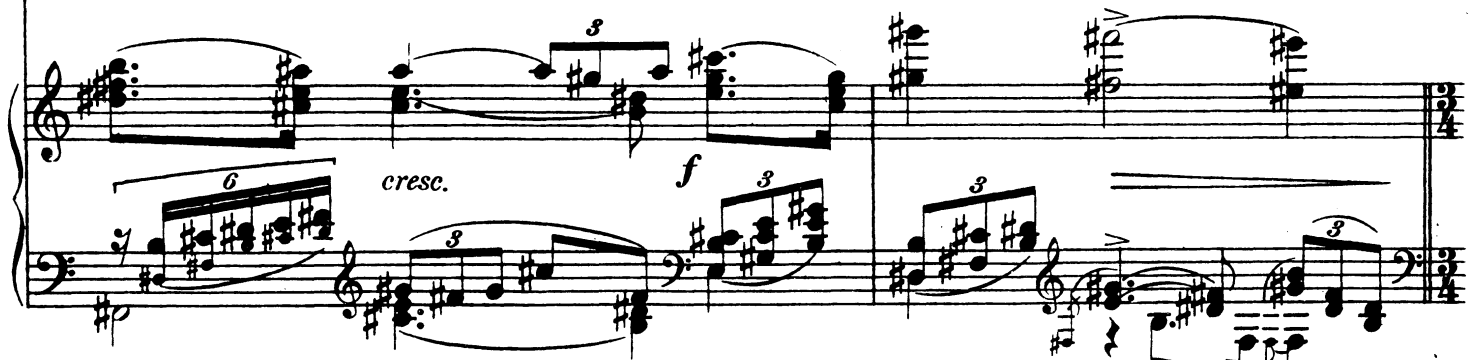
R. 

Appassionato.

mp 

mf

F. 

cresc. 

f

F. 

Rudolf. (ihn zurückhaltend)

mf 

espress.

espress.

74

(an seinem Halse)

F. 

R. *riten.* 

Du lie-ber, du gu-ter Freund! *(leise)*

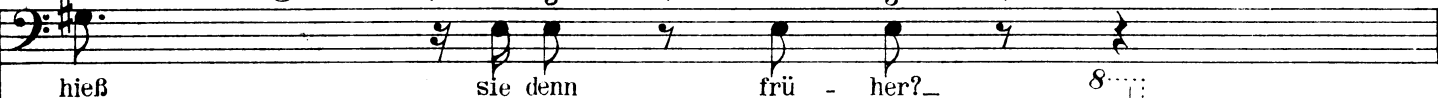
74 Ich will sie su-chen, und fin-de sie e-her als du!_ Sei ge-trost!_ Wie

rit. 

Ziemlich langsam.

Fritz (erstickt)

Grete - Grete!

R. 

hieß

sie denn

frü - her?_

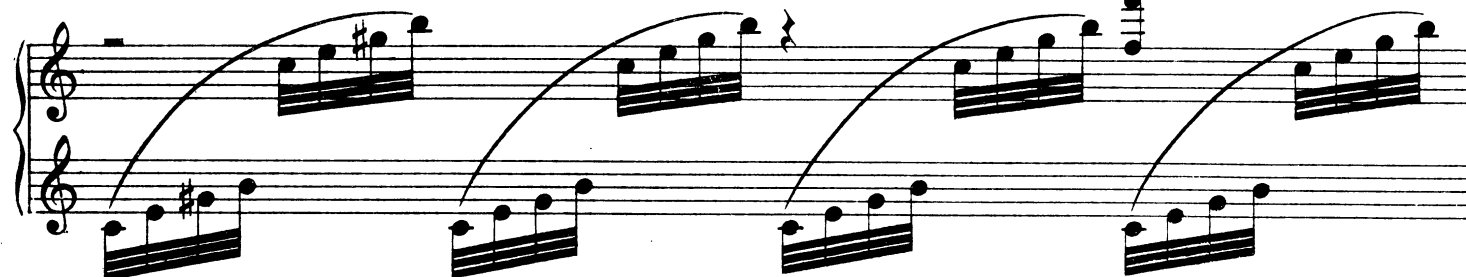
8

(Hinter der Szene)

ppp 

(Verschiebung)


Rudolf. Und wie, wie sieht - wie sah - 8 sie denn aus?_



Fritz. - - - Rudolf. *(nimmt Hut und Stock)* Ich bringe sie dir. - Sei getrost!



(Rasch ab.)



11. Szene. (Fritz allein an seinem Tisch, wie zu Anfang.) 8

The musical score is written for piano and consists of six systems of staves. Each system contains two staves: a treble clef staff and a bass clef staff. The music is characterized by long, sweeping slurs that encompass multiple measures of music. The first system includes the dynamic marking *sempre ppp*. The second system begins with a boxed measure number '75'. The key signature is one flat (B-flat major or D minor). The piece concludes with a double bar line and repeat dots at the end of the sixth system.

76

Fritz (lauschend)

Mir ist so selt - sam zu Mut!

F. Höht mich noch ein - mal je - nes Phantom,

F. das mich um Lie -

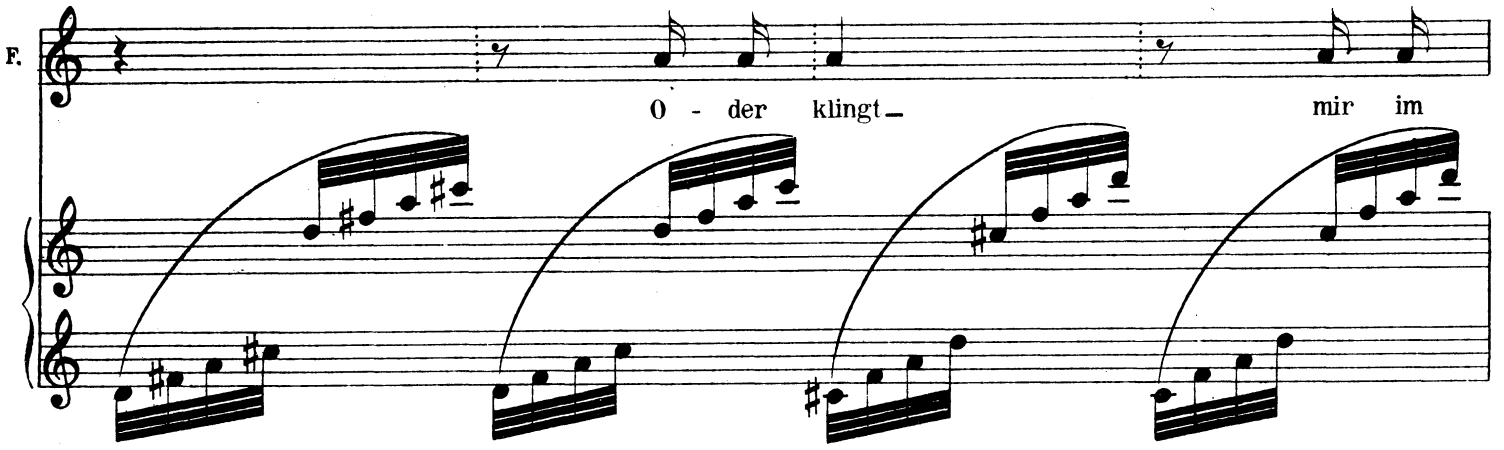
F. - be und Glück be - trog?

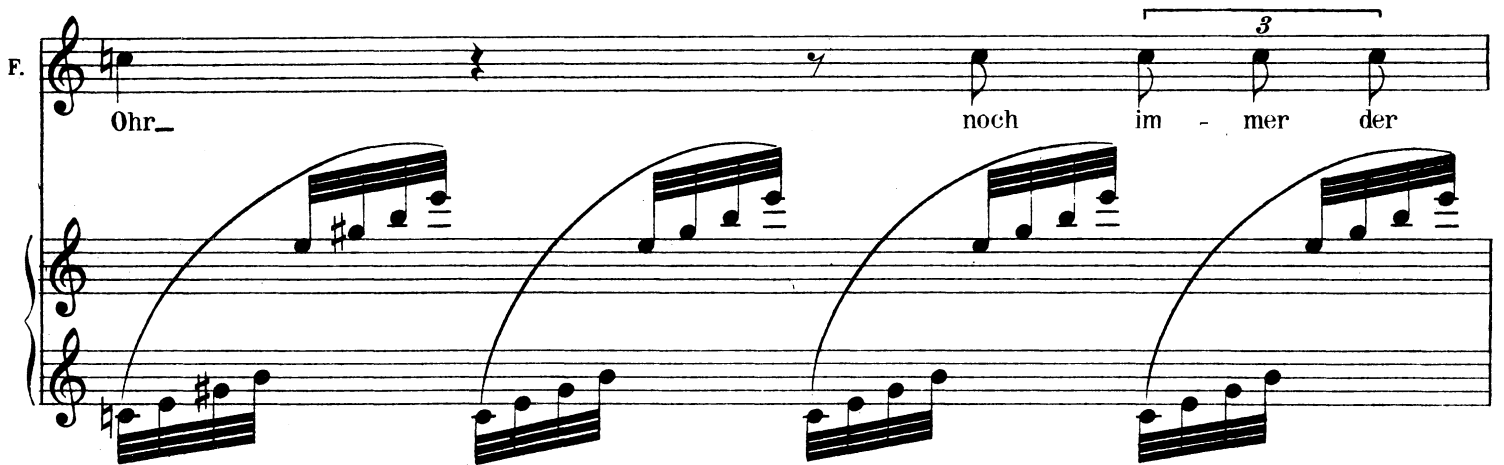
77 Fritz.
Fahr' ich denn wie - der auf wei - - - - - tem

F. Meer, ge - narrt

F. von ei - nem Zi - -

F. (Glockenläuten, sehr entfernt, von den Türmen der Stadt läutet es sieben Uhr.)
geu - ner - lied?

F.  *0 - der klingt - mir im*

F.  *Ohr - noch im - mer der*

F.  *Sang - den die*

78
F.  *Vö - gel - so len - zes - froh*

F. san - - - - gen?

(r. H.)

(l. H.)
(eventuell mit einer Hand)

ppp

mf

Fritz.

Ach nein_ es läu - ten nur_

dim.

F.

fer - ne Glock - ken. (Das Glockengeläute dauert an, hier und da stärker, dann wieder kaum hörbar.)

dim.

12. Szene.

Ein Diener (die Türe öffnend, meldend): Ein Herr Doktor Vigellus.

79

Fritz. (angestrengt lauschend.)

Ich bin nicht zu spre - chen Diener(ab.)

F. Und doch... ich hör' es ganz

F. deut - lich! — Diener (zurückkommend)
Er sagt, es wäre sehr dringend.

Fritz. (zornig)

So laß ihn her-ein!

(mit Bezug auf den Klang)

Ich hör' es so

cresc.

klar.

Doktor Vigelius (erscheint in der Türe.)

mf

80

13. Szene.

Vigelius.

Ver - zeihn Sie mir,

Herr, doch ein

al - - - - - ter Mann, der nicht

lan - - - - - ge zu le - ben mehr hat -

Fritz (flüchtiger Blick)

F. Ich bit - te Sie, sa - gen Sie gleich,

8 *8* *8* *8*

cresc.

F. wo - mit kann ich Ih - nen ge - fäl - lig sein?

8 *8* *8* *8*

(entzückt, gesteigert)

F. *Vigilius.* Wie klingt es doch herr - lich - so

Ei - ne schwe - re Schuld, die vor vie - len Jah -

8 *8* *8* *8*

F. rein, so er - fül - lend, wie

V. - - ren be - gan - gen, zu süh - nen drängt es mich noch - und

8 *8* *8* *8*

F. *nie noch!_*

Vi. *Sie, Sie könn - ten mir hel - fen_ wenn Sie nur*

F. *(verwirrt)*

Vi. *wol - len_*

F. *Ich - ich - ja, ja, ei - ne schwe - re Schuld, -*

F. *es ist Ih - nen ge - währt, wenn ich ir - gend kann; doch ma - chen Sie's*

F. *cresc.*

F. *rasch, - mei - ne Zeit ist nur kurz!_ Wie das nur*

F. *(wie früher mit Bezug auf dem Klang)*

81

F. tönt!_

V. Vigelius.

Gib

Es han - delt sich um ei - ne ar - - me

81

f (hinter der Szene)

F. Ruh, - o gib Ruh, du tol - les Ge -

V. Frau: - Von ih - rem

F. tön!

V. Lieb - sten in jun - gen Jah - ren ver -

(*sempre f*) (hinter der Szene)

(sich an den Kopf greifend)

F. Es gibt nicht Ruh! — Es

V. las — sen —

F. tönt und tönt — von ih — rem Lieb — sten ver —

F. las — sen, ich hö — re Sie, Herr! Vigelius.

V. pa — nen ver lei — tet, ver — spiel — te ihr trun — ke — ner

(im Orchester)

82

U. E. 3096.

(schiebt Vigelius eine auf demTisch liegende Börse zu; verzweifelt.)

E. Da ha - ben Sie
 V. Va - ter sie an ei - nen rei - chen - *molto string.*

cresc. *molto string.*

E. (unartikuliert) Geld! Neh - men Sie, was Sie nur brau - chen! - *(mit Nachdruck)*

V. Um

83

F. (♩ = ♩) (mit voller Tongebung) Es klagt und ju - belt so sehn - suchts - voll -

V. Geld han - delt sich's nicht: - Ih - rem Lieb - sten -

83

(im Orchester und hinter der Szene)

volles p *mit überirdischem Ausdruck*

ad. *

F. als sän - gen tau - send Har - fen_ ein

V. floh sie da nach und fiel in die Hand ei - ner

84 Red. *

F. (zu Vigelius) bräut - li - ches Lied!_ Und fiel in die Hand ei - ner Kupp - le - rin_ Ich hö - re Sie,

V. Kupp - le - rin.

F. Herr.

V. Die brach - te sie auf ein Ei - - land_

V. im Golf von Ve - ne - - dig_

Doppelt so schnell.

Fritz (jäh.)

85

V. *Was sa-gen Sie*
in ein ver-ru - - - fe-nos Haus.

Doppelt so schnell.
85 sfz mp

F. *da_*
ein Ei - land_

F. *im Golf von Ve - ne - dig?*

p cresc. ff mp

Vigelius.

(erhobenen Tones.)

(gesteigert)

Hö - ren Sie nur: -

Dort fand sie ihr

sfz fpp

V. *Lieb - ster, und stieß sie von*

sfz

Red. * *Red.* *

Fritz (dringend). *Von wem denn -*

V. *sich -*

sfz *sfz*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

F. *re - den Sie, Herr?* (in fortwährender Steigerung)

V. *Mit ei-nem Gra-fen ent - floh sie, der*

sfz *p* *cresc.*

Red. * *Red.* * *Red.* * *Red.* *

V. 87

hat - te sie satt nach we - ni - gen Jah - - ren; sie

mp molto legato

Fritz (aufspringend, außer sich, gesprochen) (geschrien)

Sind Sie der Teu - fel, der Tod, o - der bin ich ver -

sank im - mer tie - - fer...

cresc.

Doppelt so langsam. Die 1/4 wie früher die 1/2 (doch sehr bewegt).

F. rückt?_

V. 12/8

Doppelt so langsam. Die 1/4 wie früher die 1/2 (doch sehr bewegt). In ei - ner Stadt spielt man unmerklich verlangsamen

ff *mf*

V. a tempo

ein merkwürdig Stück; die Neu-gier al-lein trieb sie da-zu_ denn

eilen *f* *sf* *mf*

88

Vorsichtig steigern.

(sehr warm)

v. *der das Stück schrieb, — der das Stück schrieb — war ihr*

(warm)

p *cresc.* *scen - do*

Ein wenig nur breiter.

v. *Lieb - - - - - ster von einst. —*

(sehr warm) *mf* *f dolce*

cresc. *col Ped.*

Hefzig.

Fritz (drohend)

Gedämpft.

3

Wo ha-ben Sie sie? Wo ist sie ver-steckt? Vigelius.

Hefzig. *Doch sprach die Mu -*

Gedämpft. *mp*

89

v. *sik von so furcht.ba - rem Leid — das ü-ber*

3 *p* *f*

Fritz (jubilnd) *br*

Sie ist hier! —

V. *p*

schrie ih - re ei - - gene Schmach —

mf

Mit höchstem Ausdruck.
Ein wenig getragen, voll ausströmend.

90 (in höchster Erregung) *3*

F. Ich be -

V. *3*

Und es wich der Bann, der ge - fan - gen sie hielt —

Mit höchstem Ausdruck.
Ein wenig getragen, voll ausströmend.

90 *f dolce*

f

Red. 3 * *Red. 3* *

F. schwö - re Sie Herr! (sehr warm)

V. *3*

aus den Ta - gen der Kind - - - - - heit

mf

91

v. stieg es her-auf, — wie ein war - - - mer Quell, der das

Fritz (laut schreiend)

Gre - te!

v. Eis zer - - brach!

ff *ff (passion.)*

14. Szene. Grete in einem einfachen Kleide, sehr blaß — im Gegensatz zu ihrem Auftreten vor der Verwandlung, wo sie auffällig gekleidet und stark geschminkt war, — die Augen tief liegend, wird im Garten sichtbar. Fritz, Vigelius.

92

Grete.

(Er erblickt Grete und eilt auf sie zu.) Fritz! Fritz!

F. Gre - - te!

92

accelerando *cresc.* *rit.* *quasi gliss.* *ff*

Breit. (doch in leidenschaftlicher Bewegung)

(eilt ihm entgegen. Die beiden halten sich umschlungen. Dr. Vigelius verweilt einen Augenblick, fährt sich mit der Hand über die Augen, dann rasch ab.)

G.

ff *passionato* *mf*

8

15. Szene. Die beiden sinken in seliger Umschlingung auf eine Ottomane. Schwungvoll.

93

Tempo ritenuto.

Sehr getragen. (Andante sostenuto.)

94 Fritz (leise)

Hast du mir ver-ziehn?

Grete (ebenso)

O sprich nicht da-von!

ppp sehr zart und innig

sempre legato e ppp

Fritz.

Dei-ne Wangen, du Ar-me, sind so bleich!

p

espress.

95 Grete.

Es ist die Freu-de, mein Lieb-ster, die trieb mir das Blut aus den Wangen.

acc.

espress.

96 *acc.* *a tempo* *rit.*

Doch dei-ne Au-gen glühn wie im Fie-ber, und ach, dein Herz klopft so stark.

a tempo *rit.*

acc. (sempre legato) *espress.*

(ein wenig zu langsam diese Stelle singen, Orchester geht im Tempo fort.)

Fritz (mühsam) *a tempo*

0 sor-ge dich nicht! Es ist das Glück, das Glück, daß ich

a tempo

F. *rit.*
 end - lich dich ha - - be... *a tempo*

p sempre legato *cresc.*

Fritz. (sie eng an sich ziehend, fieberhaft auffahrend)

f *dimin.*
 Zu mir, zu mir! Du bist mir so fern! Hörst du mich nicht?!

Grete. (zitternd, voll Angst)

(sie neigt sich zu ihm)

mp *dimin.*
 Ich bin ja bei dir! Da hast du die Hän-de, die Lippen, die Augen!

Fritz. (stammelnd)

mp *(espress.)* *mp*
 Ah! Dei-ne Nä - he ist süß und be-rau - - schend, wie duf - tet dein Haar, wie lind dei-ne

(in leidenschaftlicher Aufwallung) Grete - Grete! -

F. Hand! -

In sanft wogender Bewegung.

pp (Verschiebung)

(sich langsam in ihren Armen aufrichtend, in geisterhaft anmutender Ruhe)

F. Hörst du den Ton? -

pp *espress.*

F. Wie - lig ver - klärt -

pp

F. kein Mai - enwind - und kein Som - mer - sturm -

F. ein Be - ben der Luft nur_ ein

(seelenvoll)

Red. *

F. lust - - vol - les Zit - tern geht durch die Wip - fel_ und tau - -

8

Red. *

F. - send Sai - ten er - schau - ern un - ter des Früh - - lings gött - li - chem

101

101

Grete. (bemüht ihn zu beruhigen) (erstickt)

Sei doch ruhig, mein Fritz, bald bist du gesund, dann wollen wir endlich

Hauch!

langsame cresc.

(espress.)

Allmählich bewegter.

(nach und nach jedoch von Leidenschaft erfaßt und fortgerissen, was seine Erregung mächtig steigert)

G.

glücklich sein...

(p) *cresc.* *f*

102

Fritz. (gesteigert, aufgeregt)

Hörst du den Ton?! Der schwindet mir

sfz p *cresc poco.*

Grete.

Noch brennen rot meine Lippen, sind auch die

F. nim - mer, den halt'ich so fest, (heiß) wie ich

mf *f* *molto espr.*

G. Wan - - - genschon fahl und bleich. Ich will dich küs-sen ver -

F. dich nichtmehr las - se. Es sin - gen Vö - gel -

(mit bebender Stimme, immer erregter bis zur höchsten Leidenschaft, in der Art einer Vision.)

sfz *pp*

103 Ununterbrochen machtvoll steigern.

G. zeh - rend und in - nig wie kei - - - - - nen ich küß - te

F. es läu - ten Glok - ken - - - - - glut - voll er - braust es in hehr - ster

The first system of the score features a vocal line (G. and F.) and a piano accompaniment. The vocal line consists of two staves with lyrics. The piano accompaniment includes a treble clef staff with a complex rhythmic pattern of sixteenth notes and a bass clef staff with a more melodic line. A piano dynamic marking is present.

103 Ununterbrochen machtvoll steigern.

G. Ich will dich um - fan - gen mit hei - - - - - ßen Ar - men, dein

F. Pracht. Das ist nicht Früh - ling - - - - -

The second system of the score continues the vocal and piano parts. The vocal line (G. and F.) has lyrics. The piano accompaniment features a treble clef staff with a dense texture of sixteenth notes and a bass clef staff with a melodic line. Dynamics include *f*, *cresc.*, and *poco*.

G. Seh - - - nen zu stil - len. Denn all die Schmach der furchtba - ren Näch - te,
 F. ein frü - her Som - merhält fest - li - chen Ein - zug - - - die Har - fe er -

a - - - poco - - -

Grandioso. Mit höchster Leidenschaft.

G. all die Qua - len, die ich er - lit - ten, ent - fach - ten zum Brand nur in mir die
 F. klingt mir, als klän - gen die Sphä - - - ren

104

ff

Red. * *Red.* *

G. seh - ren - de Glut, die der Tod - - - nur kühlt: Die
 F. macht - voll und rau - - - schend.

mf

105 *cresc. - e - accelerando*

G. Sehn - (visionär) - sucht nach

F. Und dort_ auf den Ber - gen_ dort_ auf den

105 *mp cresc. - e - accelerando*

G. Lie - - - - - bel

F. Ber - gen_ flam - men Feu - - - er hoch -

8. *f molto stringendo*

(Er bricht mit einem erschütternden, wahnsinnigen Lachen zusammen.)

F. auf!

8. *ff*

106

Breit. (*Andante maestoso*.)

Grete (entsetzt, in wiederkehrender Angst.)

Sei nur ru - hig, mein

Fritz! Bald bist du ge - sund,

dann wol - len wir end - lich

G. glück - - - lich sein.

mp

espress.

107 Fritz (schwach, mit langsam wiederkehrender Besinnung)

Das Zimmer er-glüht_ vom Wi - der-schein — o - der ist es — das

pp

r. H.

l. H.

Doppelt so langsam. (♩ = ♩ von früher)

(tief seufzend)

F. A-bendrot? Wie kurz —

ppp

pp

F.

ach, wie kurz war der Tag!

morendo

108

Schwebend, in gleitender Bewegung. (*Andante sostenuto.*)

ppp

(unendlich zart betont)

sempre legato

Grete (hilflos, dem Weinen nahe)

Schla - - fe,

G.

schla - fe, mein Lieb - ster, hörst du?

G. *pp.* *5* *8* *3*

Dubist so er-regt. 0 schla - fe,

sempre legato

G. *(unendlich zärtlich)* *espress.*

mein Lieb - - - ster, an mei - - - nem Her - - - zen

(zart betont)

G. *(sie küßt ihn auf den Mund)*

fin - - - dest du Frie - - - de.

3

110

Grave.

Fritz (schwer atmend, heiser)

(Bewegung nach dem Herzen)

Sa-ge, Ru-dolf - ich will es vol-len-den...

rit.

Womöglich noch langsamer.

(beiläufig)

F.

Der letz-te Akt -

ist ver-fehlt... -

Nun ich

(er sinkt plötzlich in Gretes Armen zurück)

F.

dich - gefunden! -

Grete (auf-schreiend) Fritz, ach Fritz - was ist dir?

(Der Vorhang fällt rasch.)

(ersterbend)

Ende.